

Inhalt

Einleitung	11
Teil I	
Die vier «Handlungen» und ihr spiritueller Hintergrund	15
Fragen öffnen Räume für überraschende Antworten	17
Kultus als Weg der Seele zum Geistig-Wesenhaften	22
<i>Was ist ein Kultus?</i>	22
<i>Das Wort im Kultus</i>	30
<i>Die Musik im Kultus</i>	32
<i>Zur Bedeutung kultischen Handelns für die Zukunft der Erde</i>	33
Ein Kultus für Kinder?	35
Die Sonntagshandlung für die Kinder	39
<i>Zum Charakter der Feier</i>	39
<i>Der Weg durch die Handlung</i>	43
<i>Die Vorbereitung auf das Halten der Handlung</i>	54
Die Sonntagshandlung und die Weisheit der Rosenkreuzer	57
Der «Wahrpruch» und die moderne Geisteswissenschaft	62
<i>Der «Wahrpruch» und der Grundsteinspruch der</i> <i>Anthroposophischen Gesellschaft</i>	71
Die Ausgestaltung des Handlungsraumes	77
<i>Die rote Farbe</i>	77
<i>Der Altar und seine Formen</i>	83

Der Prolog des Johannes-Evangeliums	89
Die Sonntagshandlung an Pfingsten	91
Himmelfahrt – Pfingsten – Trinitatis	93
<i>Die Evangelien-Lesung an Himmelfahrt</i>	93
<i>Die Bedeutung von Himmelfahrt und Pfingsten</i>	
<i>für alle Menschen</i>	95
Bildteil	97
<i>Die Evangelien-Lesung an Pfingsten</i>	105
<i>Das Pfingstfest im Reigen der Jahresfeste</i>	106
<i>Trinitatis – das Fest der heiligen Dreifaltigkeit</i>	109
<i>Die Evangelien-Lesung an Trinitatis: Jesu Gespräch</i>	
<i>mit Nikodemus</i>	111
Die Weihnachtshandlung	113
<i>Der Weg durch die Handlung</i>	115
Zum Mysterienhintergrund der Weihnachtshandlung	119
<i>Die Sonne um Mitternacht</i>	119
<i>Die zwei Paradieses-Bäume und der Weihnachtsbaum</i>	124
<i>Jesu Geburt nach Lukas und Matthäus</i>	128
<i>Der alte und der neue Adam</i>	136
<i>Vom Adam- und Eva-Tag bis zu Epiphantias</i>	137
<i>Jesus Christus</i>	139
Die erste Gabe	141
Die Jugendfeier	143
<i>Zum Ritual der Jugendfeier</i>	143
<i>Wichtige Motive</i>	146
<i>Der Weg durch die Handlung</i>	148
<i>Zum Hohepriesterlichen Gebet</i>	154
Die Opferfeier	158
<i>Zum Charakter der Opferfeier</i>	158
<i>Die Komposition</i>	162
<i>Der Weg durch die Handlung</i>	164
<i>Zum Verständnis des Kommunionpunktes in der Opferfeier</i>	177
Der Grundsteinspruch der Freien Waldorfschule Stuttgart	187

Teil II

Zwei geistige Menschheitsströmungen und ihre Kultushandlungen 189

Zum Verständnis «nicht-priesterlichen» Handlunghaltens 191

Die Tempellegende und die Erzählung von Kain und Abel 192

König Salomo und Hiram Abiff 196

Wenn die Zwei eins werden 202

Lazarus-Johannes und das neue Einweihungsprinzip 205

Johannes und die Strömung der Mitte 209

Petrus und Lazarus-Johannes 212

Die Gemeinschaft vom Heiligen Gral 214

Der Templer-Orden 218

Rose und Lilie – Flor und Blancheflor 223

Christian Rosenkreutz und das moderne Rosenkreuzertum 225

Die Geisteswissenschaft – Anthroposophie 229

Zwei Brüder der Mitte: Die Schulhandlungen und die

Christengemeinschaft 235

Das Abendmahl mit und ohne Substanzen 241

Sommer- und Winterweg 246

Ein Wahrbild 248

Der kosmische Kultus – Erkenntnissuche und religiöse Vertiefung ... 250

Die Goldene Legende oder die Kreuzesholz-Legende 257

Aus Erläuterungen Rudolf Steiners 258

Teil III

Herbert Hahn als Empfänger der Handlungen 261

Eine biographische Betrachtung 263

Sukzession in der Verantwortung 297

Teil IV

Vom Wesen des Christlichen	303
----------------------------------	-----

Anregendes aus Vorträgen Rudolf Steiners	305
--	-----

<i>Das Christliche als das Allgemein-Menschliche</i>	306
<i>Christus-Impuls und Ich-Bewusstsein</i>	307
<i>Christus und die Ich-Werdung des Menschen</i>	309
<i>Zum Gebrauch des Christus-Namens</i>	313
<i>Christus der Bringer des Liebe-Impulses von Ich zu Ich</i>	315
<i>Der Christus-Impuls als Freiheits- und Moral-Impuls</i>	317
<i>Christus und der Impuls der Selbstlosigkeit</i>	320
<i>Der Christus-Impuls ist der Impuls der Entwicklung</i>	321
<i>Der Christus-Impuls ein Gemeinschafts-Impuls</i>	324
<i>Christus als Retter der Menschheit vor der Zersplitterung</i>	326
<i>Der Christus-Impuls als Gleichgewichts-Impuls</i>	329
<i>Mit dem Ich-Bewusstsein musste sich die Form der Einweihung ändern</i>	333
<i>Christus und die neue Ätherkraft</i>	335
<i>Christus – der Geist der Erde</i>	337
<i>Das Christentum steht heute erst am Anfang seiner Entwicklung</i>	339
<i>Die Christus-Idee der Zukunft</i>	340
<i>Die Formen der christlichen Religion werden sich wandeln</i>	341
<i>Christus als Herr des Schicksals</i>	343
<i>Das Schauen des Christus im Ätherischen</i>	345
<i>Gottes-Begriff und Christus-Begriff – Wiedergeburt und Erlösung</i>	349
<i>Anthroposophie und christliche Religion</i>	351
<i>Anthroposophie und Religion</i>	353

Danksagung	358
------------------	-----

Literatur	359
-----------------	-----